

Zur gefälligen Beachtung.

In das so umfangreiche Gebiet des Accidenzdruckes fällt auch die Herstellung

Fremdsprachiger Drucksachen

wie solche namentlich die Reclame bei dem jetzigen internationalen Verkehr der Völker in steigendem Maasse benöthigt. Wer je schon einmal die Schwierigkeit der Wiedergabe einzelner Sätze oder der Uebersetzung einzelner technischen Ausdrücke in eine fremde Sprache empfunden hat, von der oft deren ganze Verständlichkeit abhängt, dem wird, wenn ihm dies endlich vielleicht mit Hilfe dritter Personen gelungen, auch daran gelegen sein, eine solche Arbeit vor den gerade bei solchen Drucksachen sich nur zu leicht einschleichenden Druckfehlern gern möglichst zu schützen suchen.

Häufigen Anfragen, ob meine Firma auch auf diesem Felde lieferungsfähig sei, glaube ich zur Vermeidung einer sich stets gleichbleibenden Correspondenz durch Hervorhebung des Umstandes begegnen zu können, dass ich gerade Arbeiten dieser Art als eine Specialität meiner Firma die ungetheilteste Aufmerksamkeit zuwende.

Ohne die Wirksamkeit der für Werkdruck in fremden Sprachen speciell eingerichteten Buchdruckereien irgendwie beeinträchtigen zu wollen, ist es doch eine bekannte Thatsache, dass der Accidenzdrucker mehr als der Buchdrucker zur Herstellung von solchen Drucksachen geeignet ist. Der Werksatz besteht bekanntlich aus fortlaufenden glatten Zeilen ein und derselben Schrift, im Accidenzdruck hingegen kommen oft Titelzeilen vor, deren Sinn sich im Falle des Umlaufens solcher Zeilen sehr leicht verändern kann. Ausserdem gilt es hier, eine möglichst geschmackvolle Satzform anzubahnen, was oft nur durch Umstellung einzelner Zeilen oder ganzer Zeilengruppen möglich wird und die Anwendung besonderer der täglichen Uebung zu verdankenden Kunstgriffe erfordert. Aus diesen Gründen ist auch seitens des Setzers die sorgsamste Behandlung selbst der kleinsten Schriftzeichen wie z. B. Interpunctionen etc. erforderlich und deshalb wird jede Accidenzdruckerei dem Besteller die grösstmögliche Sicherheit für correcteste Herstellung solcher Drucke zu bieten vermögen, je mehr ihr Personal bei allen Arbeiten diesem Umstande seine Aufmerksamkeit zu schenken gewöhnt ist, gleichviel ob man derartige Aufträge in Steindruck oder in Buchdruck ausführt.

Um allen diesen Erfordernissen hinsichtlich der Correctheit gerecht werden zu können, ist es ausser grösster *Deutlichkeit* des betreffenden Manuscripts erwünscht, soweit möglich die *deutsche Uebersetzung wenigstens aller Titelzeilen* mit beizufügen, und bitte ich diese Bitte im eigenen Interesse nie ausser Acht zu lassen.

C. G. NAUMANN IN LEIPZIG.